


SUPERFLA DOUBLE	Art.-Nr.: 40 10 00
Anwendungsgebiete	<p>Superfla Double ist ein alkalisches Reinigungskonzentrat welches auf die Reinigung von Flaschen im Einlegeverfahren oder über Halbautomat (Einweichrad) in Getränkeverarbeitenden Betrieben abgestimmt ist.</p> <p>Superfla Double wirkt besonders bei stark verschmutzten Flaschen und fest anhaftenden Etiketten.</p> <p>Superfla Double hat auch bei vielen Selbstklebeetiketten besondere ablösende Eigenschaften, allerdings sind in der Regel höhere Konzentration (10%) und längere Kontaktzeiten (bis zu 24 Stunden) notwendig.</p> <p>Bitte beachten: Mangelnde Flaschenvergütung kann dabei zu irisierenden Effekten führen. Alu-Schraubverschlüsse sind mit Alkalien nicht verträglich!</p> <p>Superfla Double enthält spezielle Wirksubstanzen, die die Reinigungskraft verbessern. Spezielle Härtestabilisatoren binden die Wasserhärte und verhindern Kalkablagerungen in und auf den zu reinigenden Getränkeflaschen.</p> <p>Superfla Double enthält unbedenkliche Rohstoffe, die durch eine gründliche Spülung mit Trinkwasser mühelos aus den Flaschen ausgespült werden können.</p>
Anwendungsweise	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Die zu reinigenden Flaschen werden in eine Bütte eingelegt. ▪ Zwecks guter Verteilung von Superfla Double empfehlen wir, in einem gesonderten Behälter die Reinigungslauge anzusetzen ▪ Auf 1.000 l Wasser werden 8 – 10 l Superfla Double benötigt ▪ Die so hergestellte Reinigungslauge wird mittels Pumpe in die Bütte gegeben. ▪ Unterdosierung führt zu Flaschenbeschlag ▪ Superfla Double benötigt eine kurze Einweichzeit, um Schmutz und Etiketten zu lösen ▪ Bitte beachten Sie, dass beim Einlegen der Flaschen in die Büten die Einweichzeit von 2 Tagen nicht überschritten wird ▪ Anschließend werden die Flaschen ausgebürstet ▪ Nach der Anwendung ist zur Entfernung von Rückständen gründlich mit Trinkwasser nachzuspülen!
Materialverträglichkeit	<p>PVDF, PP, PE, PVC, Edelstahl, Stahl, Grauguss, Glas</p> <p>Achtung: Superfla Double darf nicht bei Materialien wie Aluminium und dessen Legierungen sowie verzinntem Material eingesetzt werden. Darüber hinaus können weitere Materialunverträglichkeiten nicht gänzlich ausgeschlossen werden. Deshalb sollte vor der Verwendung probeweise ein Einsatz an einer unbedenklichen Stelle erfolgen.</p>

Produkteigenschaften – Technikblatt

Konzentrationsbestimmung	entsprechend der Titriervorschrift		
Physikalische und Chemische Eigenschaften			
Aussehen/Farbe	Klar	Gelblich – Bräunlich	
Form	Flüssig		
Geruch	Charakteristisch		
Schaumverhalten <small>(unter Anwendungsbedingungen)</small>	Schwach Schäumend		
Phosphate	Entfällt		
Dichte (20 °C) g/cm³	1,215 – 1,235		
Konzentration	1 % in H₂O dest.	3 % in H₂O dest.	5 % in H₂O dest.
pH-Wert (1 %, 20 °C)	12,2 – 12,8	Entfällt	Entfällt
Leitwert (1 %, 20 °C) mS/cm	7,5 – 9,5	22,0 – 25,0	35,0 – 41,0
p-Wert (ml)	3,75 ± 0,25 (1 % bei 10 ml Vorlage)		
m-Wert (ml)	Entfällt		
Lagerstabilität	+ 5 °C bis + 40 °C		
Biozidhinweis	Entfällt		
Gefahrstoffe	Natriumhydroxid / Ethylendiamintetraacetat, Tetranatriumsalz		
Gefahrensymbole			
	GEFAHR		
Besondere Hinweise	<p>Den Behälter stets mit dem Originalverschluss schließen und die Gebinde kühl und ohne Sonneneinstrahlung lagern. Niemals bereits entnommenes Produkt wieder in den Behälter zurück gießen.</p> <p>Vor der Verwendung sind unbedingt die Hinweise in unserem Sicherheitsdatenblatt zu beachten!</p>		
Entsorgung	Entsorgung gemäß behördlichen Vorgaben, ggf. den Hersteller ansprechen.		

Hinweise über Vorsichtsmaßnahmen, Erste Hilfe sowie Lagerung entnehmen Sie bitte unseren Sicherheitsdatenblättern und unserer Betriebsanweisung. Die Angaben dieses Merkblattes entsprechen dem heutigen Stand unserer technischen Kenntnisse und Erfahrungen. Sie stellen keine Garantien dar, sondern sind vielmehr unverbindliche Rahmenangaben. Sie garantieren insbesondere keine bestimmten Eigenschaften oder keine Eignung für einen konkreten Einsatzzweck. Sie befreien den Verwender wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Anwendung unserer Produkte nicht von Prüfungen und entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen. Etwa bestehende gewerbliche Schutzrechte sind ggf. zu berücksichtigen.